

137. Zum Tånzn bin i gånga

(Tanzbodenlied)

1. Zum Tån - zn bin i gån - ga drei gån - ze Wo - chn, die
letz - tn drei Tåg san ma d'Holz - schuah bro - chn.

Kehrreim zur 1. und 2. Strophe

Håbs mei Gre - tl, tra - la - la, hãm ma nit z'viel, trågn ma nit z'schwa,
hått ma z'viel, wars nit rar, so tuats es a.

Kehrreim zur 3- Strophe

He, Mu - si - kan - tn, spielts a weng, håbts denn koa Geign ban enk,
nehmts hålt a Schwart - ling - trumm, hauts a weng um!

2. Meine Strümpf, meine Schuah san aus Fuchsleder gmächt,
sie schlåfn beim Tåg und gehn fort bei der Nåcht.
Håbs mei Gretl, tralala ...

3. Musikantn, mei Lebm, schöne Dirndl, mei Freud,
då håt mi mei Lebtåg koa Guldn nit greut.
He, Musikantn, spielts a weng ...

Aus dem Pinzgau/Salzburg
Quelle: ORF-Liederblatt, Salzburg 1977